

Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten nach Art. 13, 14 DSGVO bei Abschluss des Rahmenvertrages für die Nutzung der Elektromobile des deer e-carsharing in Verbindung mit Abschluss der Einzelmietverträge

Die zur Durchführung des Rahmenvertrages, des Führerscheinvalidierungsvertrages und der Einzelverträge erforderlichen personenbezogenen Daten des Kunden werden von der deer GmbH unter Beachtung der Vorschriften zum Datenschutz erhoben, verarbeitet und genutzt. Gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gelten folgende Informationspflichten:

I. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der Vorschriften des Datenschutzes ist die deer GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Dipl.-Ing. Horst Graef, Robert-Bosch-Str. 20, 75365 Calw, Tel. 07051/1300-120; E-Mail: carsharing@deer-mobility.de

II. Datenschutzbeauftragter

Robert-Bosch-Str. 20, 75365 Calw, E-Mail: datenschutz@deer-mobility.de

III. Allgemeine Hinweis

Sie sind gesetzlich nicht zur Bereitstellung der entsprechenden personenbezogenen Daten verpflichtet. Allerdings ist deren wahrheitsgemäße Angabe für die Erbringung der Dienstleistungen durch uns erforderlich. Bei Zurückhaltung der Daten kann eine ordnungsgemäße Durchführung und Erfüllung des Vertrages nicht gewährleistet werden mit der Folge der Verweigerung eines Vertragsabschlusses. Gleiches gilt mit der Folge einer möglichen Beendigung des Vertrages, wenn Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der Daten beanspruchen, die für die Abwicklung des Vertrages notwendig sind. Bei Buchungen über das web-basierte Buchungsportal beachten Sie bitte die weiteren Datenschutzhinweise bei Nutzung der entsprechenden Website.

IV. Wofür und auf welcher Grundlage erhebt die deer Ihre Daten?

Wir erheben und verarbeiten von Ihnen die für den Vertragsschluss, die Vertragsdurchführung und für die Erbringung und Abrechnung der vereinbarten Leistungen benötigten Daten. Rechtsgrundlagen sind Art. 6 Abs. 1 lit. a) b), c) und f) sowie Art. 9 Abs. 2 lit. f) der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

V. Kategorien personenbezogener Daten

- Stammdaten: Vorname, Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum, Anschrift (privat und/oder geschäftlich), Passwort, Kundennummer, Zugangsdaten, Daten Dritter (insbesondere Firmenmitarbeiter, die die Fahrzeuge auf Ihren Account nutzen)
- Berechtigungsdaten: Zugangsdaten, Passwort
- Gerätedaten: IP-Adresse, Datum und Uhrzeit der Installation bzw. des Zugriffs, Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT), Inhalt der Anforderung (nur Webservice), Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode, jeweils übertragene Datenmenge
- Kommunikationsdaten: Telefonnummer, E-Mail-Adresse Kommunikationsinhalte (insbesondere aus E-Mails), Standortdaten
- Vertragsdaten: Führerscheindaten (samt Foto im Zusammenhang mit dem Validierungsprozess), Personalausweis- und/oder Reisepassdaten, Fahrzeugkategorien, Abhol- und Rückgabedatum, Abhol- und Rückgabestandort, Kfz-Kennzeichen des Fahrzeugs,
- Finanzdaten: Kreditkartendaten, Bank- bzw. Kontodaten (SEPA),
- Freiwillige Angaben: Dazu gehören personenbezogene Daten, die Sie uns ohne konkrete Nachfrage zur Verfügung stellen
- Fahrzeugdaten des von Ihnen genutzten Fahrzeugs: insb. Kilometerstand, Ladestand, Service-Intervallkontrolle
- Telematikdaten: insb. Zustand von Fahrzeugsensoren, Auslösen von Sicherheitssystemen, Geschwindigkeit, Unfallereignisse, Standortdaten
- Sonstige: zB bei Unfällen werden Daten zum Unfall(hergang) verarbeitet. Diese Angaben können auch von Dritten erfolgen. In diesem Zusammenhang erfolgt ggf. auch die Verarbeitung von Gesundheitsdaten (Art. 9 DSGVO) (Verletzungen, Anhaltspunkte für Fahruntüchtigkeit, z.B. Blutalkoholkonzentration)

VI. Zwecke der Datenverarbeitung

1. Registrierung/ Führerscheinprüfung (Validierung)

Im Rahmen Ihrer Anmeldung auf www.deer-carsharing.de/registrieren und der in diesem Zusammenhang durchzuführenden Führerscheinvalidierung werden folgende Daten von Ihnen verarbeitet: Vor- und Nachname, Adresse, ggf. Pass-/Ausweisnummer, Führerscheinspezifische Daten (Führerscheinausstellungsdatum, ggf. Führerscheinablaufdatum, Führerscheinklasse, Führerscheinnummer, Führerscheinaussteller), Geburtsdatum, Handy/Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Die Erhebung des Vor- und Nachnamen, der Adresse, ggf. der Pass-/Ausweisnummer, der Führerscheinspezifischen Daten sowie des Geburtsdatums sind erforderlich um Sie zu identifizieren und zu überprüfen, ob Sie im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis sind (§ 21 Abs. 1 Nr. 2 StVG). Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO, da eine entsprechende Überprüfung rechtlich

verpflichtend ist. Zudem ggf. auf Grundlage einer freiwilligen Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO, die Sie jederzeit widerrufen können, sofern durch die Überprüfung Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO erfasst sind. Sofern die Validierung bzw. Maßnahmen im Rahmen der Validierung auf Ihrer Einwilligung beruht, ist diese notwendig, um das Vertragsverhältnis durchzuführen. Ohne diese können wir Ihnen unsere Leistungen nicht anbieten. Die Kopie Ihres Führerscheines und Ihres Ausweises/Reisepasses sowie das Bild von Ihnen, speichern wir jedenfalls für die Dauer der Vertragsbeziehung. Diese werden nach Beendigung der Vertragsbeziehung gelöscht, wenn nicht andere Zwecke und eine entsprechende Rechtsgrundlage die Weiterverarbeitung erfordern und erlauben.

Ihre E-Mail-Adresse ist erforderlich, um für Sie einen Kundenaccount auf dem Buchungsportal anlegen zu können und Sie an die regelmäßige Fahrerlaubnisprüfung zu erinnern. Ihre Handy/Telefonnummer benötigen wir, um Sie im Falle von Rückfragen/ Änderungen zu Ihrer Buchung kurzfristig kontaktieren zu können. Hieran haben wir ein berechtigtes Interesse, für welches Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung darstellt.

Werden uns im Zusammenhang mit einem Vertragsschluss auch personenbezogene Daten Dritter (Mitarbeiter, Mieter, fahrberechtigte Personen, Auftraggeber, Sonstige) benannt, so werden diese Kontaktdaten von uns ebenfalls im Rahmen der vorgenannten Zwecke verwendet.

2. App-Nutzung

Bei der Nutzung unserer App, werden Gerätedaten verarbeitet. Die Gerätedaten werden aus Sicherheitsgründen (z.B. zur Aufklärung von Missbrauchs- oder Betrugshandlungen) übergangsweise gespeichert und danach gelöscht. Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die zuvor genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Speicherung einer IP-Adresse erfolgt eine Löschung bzw. Anonymisierung nach spätestens 14 Tagen. Die Erhebung dieser Daten sowie die Speicherung der Daten in Logfiles ist für die Nutzung der App zwingend erforderlich. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit b) DSGVO. Zudem werden diese Gerätedaten ggf. dazu genutzt die Funktionalität der App zu verbessern und Ladedaten Ihrer Ladehistorie hinzuzufügen. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit f) DSGVO. Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die zuvor genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

3. Fahrzeugnutzung (Start und Beendigung des Mietvorgangs, während der Fahrt, Unfälle)

- a) Bei der Fahrzeugnutzung erheben wir Stammdaten, Kommunikationsdaten, Freiwillige Daten, Fahrzeugdaten und Ihre Vertragsdaten. Zudem die Fahrzeit, auf deren Grundlage der Einzelmietvertrag abgerechnet wird. Ist der Buchungsvorgang beendet, werden die GPS-Daten des Fahrzeuges in Echtzeit erfasst, so dass das Fahrzeug geortet werden kann. Ein Bewegungsprofil wird ausdrücklich nicht erstellt.
- b) Zudem erheben wir Telematikdaten. Wir haben einige Fahrzeuge mit einem Geo-Positions- und Unfallmeldesensor versehen und erheben in diesem Zusammenhang automatisiert sog. Beschleunigungsdaten und versehen diese mit Zeitstempeln. Hierbei werden zwei Datensets angelegt. Das eine Datenset wird unmittelbar anonymisiert, d.h. die Informationen, die den Bezug zum jeweiligen Fahrzeug herstellen, werden sofort gelöscht. Diese anonymen Daten übermitteln wir an den Hersteller der technischen Ausstattung zur Erhebung der Beschleunigungsdaten als Trainingsdaten für die eingesetzten und lernenden Algorithmen. Auf die Verarbeitung von anonymen Daten findet die DSGVO keine Anwendung, so dass in Bezug auf diese Daten keine Betroffenenrechte bestehen. Im zweiten Datenset wird der Rückbezug zum jeweiligen Fahrzeug beibehalten und dient der Schadensfallerkennung und –aufklärung, wenn Sie am Mietfahrzeug einen Schaden feststellen, von dem Sie der Meinung sind, diesen nicht verschuldet zu haben bzw. dass dieser nicht während Ihres Nutzungszeitraums entstanden ist. Uns dient dieser Datensatz zur Zuordnung und Aufklärung von Schadensfällen, zu denen sich kein Mieter als Verantwortlicher gemeldet hat. Schäden sind dabei alle Beschädigungen, die über Abnutzungen und Gebrauchsspuren des gewöhnlichen Gebrauchs bei zu erwartender Sorgfalt wie mit eigenen Sachen hinausgehen. Mit dem Dienstleister, den wir mit der Datenerfassung beauftragt haben, haben wir Maßnahmen ergriffen, dass Daten, welche kein Schadensereignis im zuvor beschriebenen Sinne darstellen, unmittelbar gelöscht werden. Daten, welche die im Fahrzeug verbaute Datenerfassungsbox zur Aufzeichnung übermittelt hat, rufen wir nur ab, wenn wir konkrete Hinweise aus dem Datenbild, den Angaben der Mieter / Nutzer / Fahrer oder der Inaugenscheinnahme des Fahrzeuges selbst haben. Für den Dienstleister bleiben die Daten pseudonym und wir ordnen diese nur dann den Mietzeiträumen und ggf. Ihnen zu, wenn wir den hinreichenden Verdacht haben, dass ein Schadensereignis Ihren Nutzungszeitraum fallen könnte. In diesem Zusammenhang werden wir über die Geoposition des Fahrzeuges und den Fahrzeugzustand bzw. das Ereignis das auf eine Schadensentstehung schließen lässt informiert. So können wir den Unfallort, die betroffene Fahrzeugpartie sowie den Grad der Beschädigung ermitteln. Zudem kann hierdurch der Standort ermittelt werden, falls das Fahrzeug nach Anmietung für den Kunden oder uns nicht auffindbar ist (Abstellen in Tiefgarage, möglicher Diebstahl). Die Datenverarbeitung erfolgt durch unseren Dienstleister carValoo GmbH, A group company of thyssenkrupp Automotive Technology, ThyssenKrupp Allee 1, 45143 Essen, Tel: +49 201 844-0, Fax: +49 201 844-536000, bzw. Geotab GmbH, Kaiserstr. 100, 52134 Herzogenrath, Tel: +49 2407 5023992, E-Mail: infode@geotab.com. Hierzu haben wir mit diesen jeweils eine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung geschlossen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen. Im Falle eines Schadenseintritts werden diese Daten bis zu 3 Jahre (gesetzliche Verjährungsfrist) gespeichert. Eine solche Verarbeitung personenbezogener Daten dient dem Zweck der Steigerung der Verkehrssicherheit und zum Schutz unserer Nutzer (insbesondere zur Erkennung beschädigter und ggf. nicht verkehrssicherer Fahrzeuge) sowie zur Verbesserung der

Schadensabwicklung sowohl für uns als auch für den Kunden sowie der Einleitung von Gegenmaßnahmen oder Hilfsmaßnahmen und zum Schutz unserer Fahrzeugflotte. Hierdurch lässt sich zudem die Einhaltung der vertraglichen Pflicht zur unverzüglichen Schadensmeldung gemäß Ziffer 11.2, 14.1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen nachvollziehen. Demnach haben wir an der Verarbeitung ein berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO. Zudem folgt dieses berechnete Interesse aus dem Umstand, dass wir Mieter / Fahrer / Nutzer, die Schäden an den Fahrzeugen verursachen, diese aber vergleichbar des strafrechtlichen Tatbestandes der Unfallflucht nicht melden, und uns dadurch pflichtwidrig einen Schaden zufügen, für den Schaden haftbar machen wollen. Schäden, welche wir nicht einem konkreten Verursacher – auch einem Unfallgegner, welcher nicht unser Vertragspartner ist – zuordnen können, obwohl unsere Vertragspartner Kenntnisse über den Unfall- und Schadenshergang uns gegenüber verschweigen, führen für alle Mieter / Fahrer / Nutzer zu höheren Kosten, da wir die steigenden Kosten der Teil- oder Vollkaskoversicherungen und Reparaturen in eine Gesamtkostenkalkulation einbringen müssen. Jeder Mieter / Fahrer / Nutzer trägt damit über die Mietpreise Schäden mit, die nach den Vertrags- und Versicherungsbedingungen an sich von einem konkreten Mieter / Fahrer / Nutzer getragen werden müssten. Die automatisierte Erfassung der Beschleunigungsdaten und das Verarbeiten der Ereignisdaten zur Schadensfallerkennung dienen daher der Betrugsprävention. Können Schäden dem unlauteren Mieter / Nutzer / Fahrer zugeordnet werden, der den Schaden pflichtwidrig und wider besseres Wissen nicht meldet, hilft dies auch anderen Mietern / Fahrern / Nutzern, welche z.B. in der Mietzeit nach dem Schadensereignis das Fahrzeug nutzen und bei Fahrtantritt den Schaden nicht wahrgenommen und gemeldet haben, den wir aber anschließend bei der routinemäßigen Durchsicht des Fahrzeugs wahrnehmen und dem letzten Mieter / Fahrer / Nutzer zuordnen. Der zweite Datensatz kann dann zur Zuordnung des Schadensereignisses zu dem Mieter / Fahrer / Nutzer dienen, der/die den Schaden wirklich verursacht, aber trotz Wahrnehmbarkeit nicht bei Abschluss der Fahrt gemeldet hat. Sollten sich hinreichende Anhaltspunkte für die Verursachung des Schadens durch Sie und das Unterlassen entsprechender pflichtgemäßer Mitteilungen an uns spätestens zum Ende des Abschlusses der Nutzungszeit haben, werden wir Sie nach Auswertung des zweiten Datensatzes kontaktieren, um Ihnen Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Wir weisen Sie auf Ihre Betroffenenrechte hin und werden im Falle des Widerspruchs gegen die Datenverarbeitung erneut die dann erforderliche Interessensabwägung bei der weiteren Verarbeitung auch in der sich ggf. anschließenden Regulierung über Ihre Versicherung und/oder gerichtlichen Geltendmachung vornehmen. Wir wägen Ihre Interessen an der Unterlassung der weiteren Verarbeitung und unserem Interesse der ggf. naheliegenden strafrechtlichen Verfolgung ab, bevor wir Strafanzeige und/oder –antrag erstatten.

- c) Im Falle eines Unfalls verarbeiten wir zudem Ihre Stammdaten, Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Finanzdaten, Daten Dritter und ggf. besondere Kategorien personenbezogener Daten (Gesundheitsdaten). Zweck der Verarbeitung ist insbesondere die Bearbeitung und Regulierung von Unfallschäden sowie die Sicherung und Durchsetzung unserer Ansprüche. Darüber hinaus nutzen wir die Daten zur Kommunikation mit Ihnen zu vorgenannten Zwecken. Hieran haben wir ein berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Dieses folgt aus unserem Anliegen Schäden und Unfälle ordnungsgemäß abzuwickeln und uns hierdurch schadlos zu halten bzw. Schäden für das Unternehmen zu minimieren, insbesondere durch Durchsetzung unserer aus dem Ereignis folgenden Ansprüche. Zudem dient dies unserer Verpflichtung, den Kunden stets unbeschädigte und Verkehrssichere Fahrzeuge zu überlassen. Überdies sind wir aus Verträgen insbesondere mit Versicherungen selbst verpflichtet, Ihre Daten zum Zwecke der Schadensabwicklung zur Verfügung zu stellen.

4. Newsletter und Werbung

Ihr Name und Ihre Adressdaten einschließlich Ihrer E-Mail-Adresse verwenden wir für zulässige Direktwerbung unserer Produkte, wenn wir Ihre Email-Adresse im Zusammenhang mit Ihrer Registrierung oder mit Ihrem Vertragsverhältnis erhalten haben. Dies dient unserem Interesse, die Kundenbeziehung mit Ihnen zu pflegen und Sie über interessante Angebote zu informieren (Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO).

Sie sind berechtigt, der Nutzung Ihrer Daten zum Zwecke der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Dies können Sie insbesondere telefonisch (07051/1300-120), schriftlich (deer GmbH, Robert-Bosch-Str. 20. 75365 Calw) oder per E-Mail (datenschutz@deer-mobility.de) vornehmen. mit Wirkung für die Zukunft zu widersprechen. Eine Weitergabe an Dritte zu Werbezwecken erfolgt nicht.

5. Kundenservice

Je nach Anliegen verarbeiten wir Ihre Stammdaten, Kommunikationsdaten oder Vertragsdaten und ggf. auch Ihre Führerscheindaten, und Standortdaten, sofern dies für eine Problemlösung erforderlich ist.

6. Schutzzwecke

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (Stammdaten und Kommunikationsdaten) auch zum Schutze unseres Unternehmens und unserer Mitarbeiter für den Fall, dass Sie durch ungebührliches Verhalten gegenüber Kunden oder Mitarbeitern auffällig geworden sind. Zudem werden zum Zwecke der Verhinderung und Verfolgung von Eigentumsdelikten, insbesondere Sachbeschädigungen und Diebstählen, Unterschlagungen oder sonstigen Delikten oder Ordnungswidrigkeiten (zB Falschparken) Ihre Daten an Behörden weitergegeben. Dies betrifft Stammdaten, Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Finanzdaten und Fahrzeugdaten. Unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit.

f DSGVO) besteht im Schutz unserer Mitarbeiter, anderer Kunden, im Schutz unseres Eigentums und in einer effektiven Schadensabwendung.

VII. Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte (z.B. Staatsanwaltschaft, Gerichte und Behörden) erfolgt nur, soweit dies zur Erfüllung des Vertrages, gesetzlicher Pflichten (z.B. im Rahmen eines strafrechtlichen Ermittlungsverfahrens, Ordnungswidrigkeiten) oder aufgrund einer Einwilligungserklärung zulässig ist. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt unter Umständen auch dann, wenn es erforderlich ist, einen Missbrauch der Fahrzeuge (z.B. bei einem Unfall, einer Beschädigung oder einem Diebstahl) nachzuweisen. Die Weitergabe ist erforderlich, um uns entweder zu entlasten oder unsere Forderung nachzuweisen. Soweit ausreichend, erfolgt eine Weitergabe nur in pseudonymisierter und aggregierter Form. Eine Weitergabe von Vertragsdaten und Daten zur Abrechnung der Einzelmietverträge erfolgen ferner im eigenen berechtigten Interesse ausschließlich im erforderlichen Umfang an Auftragsverarbeiter (z.B. Softwaredienstleister, Cloud-Anbieter) sowie an Inkassounternehmen, die zur Vertragserfüllung, Bonitätsprüfung oder zulässigen Rechtsverfolgung eingebunden werden. Hierzu haben wir mit jedem Dienstleister eine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung geschlossen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen. Externe Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert. Eine Übermittlung in Drittstaaten außerhalb der EU/des EWR oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

VIII. Dauer der Datenspeicherung

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung des Zwecks, für den diese erhoben wurden, erforderlich ist. Diese werden gelöscht, wenn der Zweck sich erledigt hat und alle tatsächlichen und rechtlichen Verpflichtungen erfüllt und keinerlei gesetzlichen, insbesondere handelsrechtlichen oder steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten mehr einzuhalten sind, und diese nicht zum Zwecke der Beweissicherung während der Verjährungsfristen, die regelmäßig 3 Jahre betragen, aber bis zu 30 Jahre betragen können, gespeichert bleiben.

IX. Automatisierte Entscheidungsfindung, Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO oder ein Profiling findet nicht statt.

X. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 15 DSGVO). Des Weiteren sind Sie berechtigt, die Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung (Art. 18 DSGVO) der Verarbeitung der zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen. Sie haben ebenfalls das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO einzulegen. Ebenfalls steht Ihnen das Recht zu, ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und sie an einen von Ihnen benannten Dritten direkt übermitteln zu lassen (Recht auf Datenübertragbarkeit). Sofern Sie seine Einwilligung für eine weitergehende Datenerhebung erteilt haben, sind Sie berechtigt, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt.

Sind Sie der Auffassung, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten gegen die Vorschriften des Datenschutzes verstößt, so können Sie sich an uns als Verantwortlichem wenden. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@deer-mobility.de. Gleichzeitig haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der hierfür zuständigen Aufsichtsbehörde. In Baden-Württemberg ist dies:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart Telefon: 0711/61 55 41 – 0, Fax: 0711/61 55 41 – 15, E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de

XI. Hinweis zur Aktualisierung

Wir behalten uns eine jederzeitige Änderung unserer Datenschutzhinweise vor. Eine aktuelle Datenschutzhinweise finden Sie stets auf unserer Homepage <https://www.deer-carsharing.de/> oder ausgelegt in unserem Dienstleistungszentrum in der Hertzstraße 16, 71083 Herrenberg Gültstein.